

DORMAGEN

Konzertreihe im Tannenbusch

Die beliebten Tannenbuschkonzerte kommen nach vielen Jahren zurück.



Jobst Wierich, Klaus Saedler, Bernd Dehm und Martin Voigt (v.l.n.r. stehend). Guido Schenk und Emanuel Dähn (sitzend).

FOTO: STANIEK

DORMAGEN |(kiba) Viele Dormagener erinnern sich noch gerne an die beliebten Waldkonzerte, die im vergangenen Jahrhundert im Tannenbusch veranstaltet wurden. An vielen Sonntagen im Sommer musizierten Ensembles der Musikschule vom Akkordeonorchester bis zum Violinenquartett. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Dormagen (SDW) möchte diese Verbindung von Natur und Kultur wiederbeleben. Damit soll auch die besondere Bedeutung der Musikschule für die Kultur in Dormagen Stadt unterstrichen und dem musikalischen Nachwuchs Auftrittsmöglichkeiten geschaffen werden. Dieses Jahr werden sechs Konzerte im Musikpavillon auf der großen Spielwiese veranstaltet und zwar am 22. Mai, 19. Juni, 28. August, 11. September, 25. September und 23. Oktober 2022, jeweils von 11 bis 14 Uhr. Dabei sind ausschließlich

Ensembles der Musikschule wie Akkordeonorchester, Jugendsinfonieorchester und Bläserensemble. Der Eintritt ist frei.

Schirmherr der Waldkonzerte ist Jobs Wierich, Leiter Politik- und Bürgerdialog des Chempark Dormagen: „An die Waldkonzerte kann ich mich aus der Kindheit noch gut erinnern, mein Vater hat sie damals ins Leben gerufen. Daher freue ich mich sehr, dass die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald wieder zum Musik-Genuss im Grünen einlädt

und ich Schirmherr sein darf.“ Bernd Dehm, Vorsitzender der SDW, sagt: „Wir hoffen mit den Waldkonzerten eine neues Highlight zu setzen, nicht nur für den Tannenbusch sondern auch für das kulturelle Angebot in der Stadt.“ Auch Organisator Guido Schenk ist begeistert: „Wir versuchen immer den Tannenbusch mit seinen vielfältigen Möglichkeiten zu nutzen und freuen uns nun die Waldkonzerte wieder aufleben zu lassen.“

Unterstützt werden die Waldkonzerte von der Bürgerstiftung, dem Chempark und der VR Bank eG.